

Weiningen, Andelfingen und Pfäffikon, 26. November 2007

KR-Nr. 357/2007

POSTULAT von Hanspeter Haug (SVP, Weiningen), Ernst Meyer (SVP, Andelfingen) und Hans Heinrich Rathes (SVP, Pfäffikon)

betreffend Informationsfluss zwischen Sozialversicherungsanstalt (SVA) und Gemeinden

Der Regierungsrat wird eingeladen bei der SVA dahingehend zu wirken, dass der Informationsfluss zu den Gemeindeverwaltungen, insbesondere Sozialämter und Durchführungsstellen für Zusatzleistungen zu AHV/IV, verbessert wird.

Hanspeter Haug
Ernst Meyer
Hans Heinrich Rathes

Begründung:

Bei KVG-Revisionen, die das Gemeindeamt bei den Gemeinden durchführt, wird immer wieder festgestellt, dass Leistungen von der SVA (Prämienverbilligung) an Klienten ausbezahlt werden, obwohl diese der Gemeinde zustehen würden. Die Gemeinde muss das zuviel ausbezahlte Geld bei den Klienten wieder einfordern, was mit zusätzlichem Aufwand verbunden ist. Die Rückforderungen sind auch für die Schuldner unangenehm, vor allem wenn sie nicht mehr über das zuviel erhaltene Geld verfügen. Oftmals können in solchen Fällen die Rückforderungen nicht durchgesetzt werden.

357/2007